

Presseinformation

Springe, Stand: 30.09.2026

Andrej Angrick; Anton Bierl; Juliane Bremer; Carsten Brosda; Stefanie Carp; Jan-Christian Cordes; Ute Daniel; Charlotte Drews-Bernstein; Frank Eisermann; Eva-Maria Engelen; Detlef Garbe; Christoph Gödde; Jürgen Habermas; Sven Hanuschek; Eddie Hartmann; Tina Hartmann; Frank Hatje; Nikolaus Heidelberg; Thomas Hoebel; Ulrike Jureit; Joachim Kersten; Alexander Kluge; Volkhard Knigge; Wolfgang Kraushaar; Claus Leggewie; Sibylle Lewitscharoff; Karsten Linne; Ulrike Lorenz; Stefan Malthaner; Klaus Manger; Reinhard Merkel; Regina Mühlhäuser; Achatz von Müller; Hans-Peter Nowitzki; Stephan Opitz; Iris Radisch; Bernd Rauschenbach; Ann Kathrin Scheerer; Sebastian Scheerer; Thomas Schmid; Christian Schneider; Olaf Scholz; Ariane Smith; Hans-Georg Soeffner; Alfons Söllner; Nikola Tietze; Anne-Kristin Voggenreiter; Erdmut Wizisla; Gerd Hankel; Susanne Fischer; Wolfgang Knöbl

Die Gegenwart der Gewalt und die Macht der Aufklärung

Festschrift für Jan Philipp Reemtsma

Verlag: zu Klampen Verlag

Sprache: Deutsch

ISBN-13: 9783866748392

ISBN-10: 3866748396

Erscheinungstermin: 28.11.2022

Auflage: 1. Auflage

Einband: Mehrbändige Ausgabe

Format: 14,00 × 21,50 cm

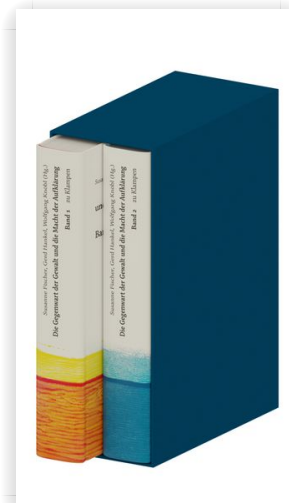
Umfang: 1006 Seiten

Preis: 68,00 €

Auch lieferbar als E-Book:

ePub 9783987373534, 50,99 €

PDF 9783987373527, 50,99 €



Seit Jahrzehnten kämpft Jan Philipp Reemtsma für ein aufgeklärtes Selbstverständnis der bundesrepublikanischen Gesellschaft. Zu seinem 70. Geburtstag bezeugen Freunde und Wegbegleiter, welche Bedeutung dieser »Akteur der Zeitgeschichte von mentalitätsbildender Kraft« (Jürgen Habermas) hat.

Wer sich mit der Geistesgeschichte der Bundesrepublik Deutschland beschäftigt, stößt immer wieder auf seinen Namen. Ob als Autor literarischer Texte oder von Kinderbüchern, ob als Wissenschaftler und Institutsgründer, als Initiator von Projekten wie der Wehrmachtsausstellung oder als Mäzen – überall setzt Jan Philipp Reemtsma Zeichen, die unübersehbar sind. Entsprechend viel gibt es über ihn zu sagen, von ihm zu kommentieren und für weitere Überlegungen und Analysen nutzbar zu machen.

Über 50 Autorinnen und Autoren aus unterschiedlichsten Disziplinen setzen sich mit den Themen auseinander, die den vielfältig interessierten Reemtsma beschäftigen. Dabei geht jeder Beiträger von einem Zitat Reemtsmas aus und entwickelt seine Gedanken in direktem Bezug auf den Jubilar. So zieht sich dessen Wirken wie ein roter Faden durch diese Festschrift. Aufsätze über Literatur und Literaturwissenschaft finden sich darin, wie auch über Zivilisationstheorie, Soziologie, Rechtstheorie und Gewaltforschung.

Über den Autor: Andrej Angrick